

Pressemitteilung zum Klimaalarm Aktionswochenende

Alarmstufe Rot – Bündnis Klimaalarm ruft zum Aktionswochenende für Klimagerechtigkeit auf

Nach dem von Fridays for Future organisierten Großstreik am 20.09. sind in Münster auch am nächsten Wochenende Proteste für den Klimaschutz geplant. Das Bündnis Klimaalarm kündigt für den Zeitraum vom 26. bis 29. September an, den Münsteraner Alltag mit vielfältigen Aktionen zu unterbrechen, um auf die Klimakrise aufmerksam zu machen. Zahlreiche Protestaktionen sollen ein klares Signal an die Stadt und ihre Bürger*innen senden: Bis hierhin und nicht weiter! Die Klimakatastrophe erfordert ein mutiges Entgegenreten und endlich die konsequente Umsetzung von Maßnahmen zu ihrer Eindämmung.

Die Aktionstage beginnen mit einer Podiumsdiskussion unter dem Titel „Vom Hambi in die Hauptstädte - Zur Zukunft der neuen Klimabewegung“ mit Michael Zobel, Hanna Poddig und Carla Reemtsma am Donnerstag, den 26.9.2019 um 19 Uhr im Hörsaal S10 im Münsteraner Schloss.

Höhepunkt des Wochenendes wird die Rote-Linie-Demonstration am Samstag, den 28.9.2019 sein, bei der eine Menschenkette um die Promenade gebildet werden soll. Das Bündnis ruft alle Münsteraner*innen dazu auf, sich um 12:05 Uhr auf dem Prinzipalmarkt einzufinden. Es sollen nach Möglichkeit rote Kleidung und/oder andere rote Gegenstände mitgebracht werden.

Das neu gegründete Klimaalarm-Bündnis, bestehend aus Fossil Free Münster, Ende Gelände Münster, SofA – Sofortiger Atomausstieg Münster, Fridays for Future Münster, Students for Future Münster, Interventionistische Linke Münster und BUNDjugend Münster versteht sich als Teil der europaweiten Kampagne By2020WeRiseUp und setzt sich für lokal umgesetzte Klimagerechtigkeit ein.

Neben den Hauptveranstaltungen finden während des gesamten Wochenendes Kleingruppenaktionen der beteiligten Initiativen und weiterer Klimagruppen statt. Nähere Infos dazu finden sich auf der Website www.klimaalarm-ms.de. In den Sozialen Netzwerken werden Neuigkeiten unter #klimaalarmms verbreitet.